



## Nebenfach Angewandte Informatik in Varianten mit 30 und 45 ECTS-Punkten und in anderen Umfängen

Stand: 14. April 2020

### 1. Varianten mit 30 und 45 ECTS-Punkten

Die Regelungen zu diesen Varianten finden sich in der Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (<https://www.uni-bamberg.de/?id=1382>). Dort sind insbesondere im „Anhang 2: Nebenfach Angewandte Informatik“ die zu belegenden Module geregelt.

Für das Nebenfach ist dabei grundsätzlich zu beachten, dass es zwischen den im Katalog vorgesehenen Modulen zum Teil inhaltliche Abhängigkeiten gibt. Diese Abhängigkeiten sind im Modulhandbuch dokumentiert: <https://www.uni-bamberg.de/?id=128498>

In der Regel sollten Sie mit dem ohnehin verpflichtenden Modul „KInf-IPKult-E: Informatik und Programmierung für die Kulturwissenschaften“ beginnen. Danach sind folgende Module studierbar, und zwar unabhängig voneinander:

- DSG-EiAPS-B: „Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software“ (6 ECTS)  
[Pflicht bei einem Nebenfach mit 45 ECTS; optional bei einem Nebenfach mit 30 ECTS]
- PSI-EiRBS-B: „Einführung in Rechner- und Betriebssysteme“ (6 ECTS)  
[Pflicht bei einem Nebenfach mit 45 ECTS; optional bei einem Nebenfach mit 30 ECTS]
- MI-EMI-B „Einführung in die Medieninformatik“ (6 ECTS)
- KInf-GeoInf-B „Geoinformationssysteme“ (6 ECTS)
- KogSys-KogInf-Psy: „Grundlagen der Kognitiven Informatik“ (3 ECTS)
- HCI-IS-B „Interaktive Systeme“ (6 ECTS)

Im Hinblick auf die für die (anderen) Module jeweils erforderlichen Vorkenntnisse finden Sie Informationen im Modulhandbuch (<https://www.uni-bamberg.de/?id=128498>). Dort finden Sie auch ausführlichere Modulbeschreibungen.

### 2. Varianten mit anderen Umfängen

#### In Bachelorstudiengängen

Sollte in einem Bachelorstudiengang ein Nebenfach, eine Modulgruppe oder ein Modul im Bereich der Angewandten Informatik (auch Kulturinformatik oder Medieninformatik etc.) mit einem anderen Umfang vorgesehen sein, so gelten die Festlegungen zu Nebenfächern mit 30 und

45 ECTS-Punkten (Referenzen siehe oben) sinngemäß. Dabei sind bis zum Erreichen der vorgesehenen ECTS-Punkte die Module gemäß den im Folgenden angegebenen Prioritäten zu belegen:

Priorität	Modul
1	Modul KInf-IPKult-E: Informatik und Programmierung für die Kulturwissenschaften
2	Wahlpflichtmodule aus dem Katalog „Wahlpflichtbereich: 21 ECTS-Punkte aus dem folgenden Angebot“ des „Nebenfachs mit 30 ECTS-Punkten“ (siehe oben). Dabei sind ggf. die Festlegungen für das konkrete Nebenfach im jeweiligen Studiengang zu beachten. Handelt es sich z.B. um ein Nebenfach „Medieninformatik“, so sind aus dem Katalog zunächst die Module der Medieninformatik wählbar.
3	Ggf. können nach Rücksprache mit einem Fachvertreter der Angewandten Informatik auch andere Veranstaltungen der Angewandten Informatik, der Informatik oder der Wirtschaftsinformatik gewählt werden.

Zusätzlich gibt es für Nebenfächer mit einem **Umfang von 15 ECTS-Punkten** die folgenden Möglichkeiten ein Nebenfach in Angewandter Informatik zu machen:

Nebenfach	Module
Angewandte Informatik / Medieninformatik	KInf-IPKult-E Informatik und Programmierung für die Kulturwissenschaften + MI-EMI-B Einf. in die Medieninformatik
Angewandte Informatik / Kulturinformatik	KInf-IPKult-E Informatik und Programmierung für die Kulturwissenschaften + KInf-GeoInf-B Geoinformationssysteme
Angewandte Informatik / Mensch-Computer-Interaktion	KInf-IPKult-E Informatik und Programmierung für die Kulturwissenschaften + HCI-IS-B: Interaktive Systeme

## In Masterstudiengängen

Für Masterstudiengänge gelten die Regelungen für Bachelorstudiengänge analog. Dabei dürfen Module und Veranstaltungen, die bereits Bestandteil des qualifizierenden Studiengangs waren, nicht nochmals belegt werden. Als Ersatz sind weitere Module entsprechend der Reihenfolge der Prioritäten nach der obigen Tabelle zu belegen. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberatung Angewandte Informatik (<https://www.uni-bamberg.de/?id=7944>) bzw. an den entsprechenden Fachvertreter oder die entsprechende Fachvertreterin (<https://www.uni-bamberg.de/ai/>).

**Siehe auch:** <https://www.uni-bamberg.de/ba-nf-ai/>